

Herren 1. Kreisklasse Gr. 2

TV Frischborn 1912 II : TGV 1859 Schotten II
Samstag, 01.10.2022, 16:00 Uhr

TGV 1859 Schotten II baut Siegesserie aus

Mit 9:5 setzten sich die Gäste des TGV 1859 Schotten II in der Herren 1. Kreisklasse Gr. 2 gegen den TV Frischborn 1912 II durch. Das Spiel am Samstagnachmittag dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde im Besonderen durch das obere Paarkreuz entschieden. Herchenröder und Schneider errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 2. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf 2 Ersatzspieler zurückgreifen.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Ludwig und Schulz bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Schneider und Rühl von Beginn an. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Glitsch / Gülle Herchenröder / Hudetz in fünf Sätzen. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Glitsch / Gülle mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Gnade / Kleinau beim letztendlich klaren 0:3 gegen Bourree / Mischnick. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Chancenlos war am Nachbartisch Manuel Ludwig gegen Lothar Schneider nicht, aber mehr als ein 9:11, 11:5, 6:11, 7:11 sprang nicht heraus. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Florian Schulz in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Jan Ulrich Herchenröder. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Matthias Glitsch bezwang anschließend Jan-Eric Bourree in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Glitsch endete. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Niels Rühl war derweil der Gastgeber Werner Gülle, ging er doch zumindest auf dem Papier als Außenseiter in die Partie. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Marcel Gnade, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Armin Hudetz verlor. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Stefan Michael Kleinau die Begegnung mit 1:3 gegen Wolfgang Mischnick abgab und eine Niederlage kassierte. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler des TV Frischborn 1912 II und TGV 1859 Schotten II in die Box. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Manuel Ludwig wenig später die Begegnung mit 1:3 gegen Jan Ulrich Herchenröder abgab und eine Niederlage kassierte. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Florian Schulz und Lothar Schneider sich am Tisch gegenüber standen. Matthias Glitsch bezwang Niels Rühl in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:8. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Werner Gülle und Jan-Eric Bourree entschieden, das Werner Gülle letztendlich gewann. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Marcel Gnade in seinem Einzel gegen Wolfgang Mischnick etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Auswärtssieg.

Nach diesem Ergebnis wird der TV Frischborn 1912 II am 15.10.2022 gegen den SV Dirlammen 1963 II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 14.10.2022 gegen Spvgg. 1950 Sandlofs mitnehmen.

Statistik:

TV Frischborn 1912 II

Doppel: Ludwig / Schulz 0:1, Glitsch / Gülle 1:0, Gnade / Kleinau 0:1

Einzel: M. Ludwig 0:2, F. Schulz 0:2, M. Glitsch 2:0, W. Gülle 2:0, M. Gnade 0:2, S. Kleinau 0:1

TGV 1859 Schotten II

Doppel: Herchenröder / Hudetz 0:1, Schneider / Rühl 1:0, Bourree / Mischnick 1:0

Einzel: J. Herchenröder 2:0, L. Schneider 2:0, N. Rühl 0:2, J. Bourree 0:2, W. Mischnick 2:0, A. Hudetz 1:0